

NEWSLETTER ASPV – 02/2019

Staatsrechnung 2018 erzielt Rekordergebnis – ASPV fordert nun ein positives Zeichen der Regierung

Die Staatsrechnung 2018 erzielt ein Rekordergebnis von 327 Millionen Franken. Dazu haben nicht nur die Sondereffekte, wie die Heimfallverzichtsentschädigung der Konzession des Kraftwerks Klingnau geführt, sondern dies ist auch der hohen Ausgaben- und Budgetdisziplin in der Kantonsverwaltung zu verdanken. Denn auch ohne diese Sondereffekte ist ein Überschuss von 51 Millionen Franken ausgewiesen – ein echtes Plus, zu welchem das Staatspersonal einen wesentlichen Beitrag geleistet hat.

Nach sehr schwierigen Jahren für die Kantonsfinanzen mit mehreren Sparpaketen und massiven Beschränkungen auf der Ausgabenseite, welche das Staatspersonal direkt zu spüren bekam, ist es nun an der Zeit, auch an die Lohnentwicklung des Staatspersonals zu denken. Es gilt ein ausgewiesener Rückstand von 3 % aufzuholen. Dazu sind mehr finanzielle Mittel bereitzustellen, damit der Forderung der Verbände von einer Lohnerhöhung von 2 % (1 % Lohnerhöhung plus Teuerung) entsprochen werden kann. Das positive Ergebnis der Rechnung 2018 zeigt, das Staatspersonal hat sich diszipliniert an die strengen Budgetvorgaben gehalten und verdient nach langer Zeit wieder eine „echte“ Lohnerhöhung. Dazu erwartet der ASPV ein Zeichen der Regierung.

Aarau, 11. März 2019

AARGAUER STAATSPERSONALVERBAND
Bachstrasse 15
5000 Aarau
062 822 15 50
www.aspv.ch

Das Weiterleiten des Newsletters ist erwünscht!

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann melden Sie sich unter www.aspv.ch/newsletter ab.